

Pressemitteilung
Nr. 093/2022

FrontFit: Miele-Geschirrspüler fügen sich harmonisch ins Küchendesign ein

- ▶ Intelligente Türmechanik ermöglicht minimale Spaltmaße
- ▶ Verfügbar für vollintegrierte Modelle der aktuellen G 7000 Serie
- ▶ Digitales Miele-Planungstool unterstützt bei der Geräteauswahl

Gütersloh/Rödinghausen, 16. September 2022. – Wenn die Küche immer mehr zum Wohnraum wird, müssen sich auch die Hausgeräte perfekt in individuelle Küchenlandschaften einfügen. Bei Miele-Geschirrspülern mit FrontFit ist dies unabhängig von der Einbausituation möglich. Die werkseitige Lösung ist ab sofort für ausgewählte Modelle der G 7000 Serie verfügbar. Ein neues digitales Miele-Planungstool unterstützt bei der Auswahl der Geräte.

Wer auf ein modernes, minimalistisches Küchendesign setzt, sucht Geräte, die sich harmonisch in das Gesamtbild einfügen. Individuelle Lösungen sind vor allem im Bereich der vollintegrierten Geschirrspülmaschinen gefragt – um zum Beispiel bei Hocheinbauten, sockellosen Schrankzeilen oder umlaufenden Dekorrahmen ein flächenbündiges Fugenbild zu erzielen. Mit dem neuen Ausstattungsmerkmal FrontFit hat Miele eine intelligente Technik zur Frontbefestigung entwickelt, die sich für alle Einbausituationen gleichermaßen eignet: Dank einer integrierten Mechanik gleitet beim Öffnen des Geschirrspülers die Möbelfront leicht nach oben. Dadurch wird für die einschwenkende Tür weniger Raum unterhalb des Spülers benötigt – und im Design ein darunterliegendes Spaltmaß von nur wenigen Millimetern sowie eine besonders niedrige Sockelhöhe ermöglicht. Höchster Bedienkomfort ergibt sich durch die Kombination mit dem bewährten Miele-Feature ComfortClose: Der Geschirrspüler lässt sich auch mit FrontFit besonders leichtgängig öffnen und schließen und die Tür bleibt in jeder gewünschten Position stehen. Da sich die Gerätefront um weniger als zwei Zentimeter nach oben verschiebt, bleibt zudem die Gerätebedienung komfortabel erreichbar.

FrontFit ist ab sofort für ausgewählte Varianten der aktuellen G 7000 Geschirrspüler-Serie erhältlich, die ab Werk mit der neuen technischen Lösung ausgestattet sind. Darüber hinaus wird die Auswahl des Geschirrspülers durch ein neues digitales Miele-Planungstool unterstützt. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Nischenhöhe sowie weiterer Angaben zu Korpshöhe, Sockelhöhe und Frontplattenstärke, informiert das Tool zum Beispiel darüber, ob eine FrontFit-Lösung für die Küchenplanung möglich ist und welches Spaltmaß bei einem

Standard- oder XXL-Spüler erzielt werden kann. Die Planungshilfe steht sowohl Fachhändlern und Küchenplanern als auch Kundinnen und Kunden unter www.miele.de/einbauschablone kostenfrei zur Verfügung.

Medienkontakt

Christina Tenambergen

Phone: +49 5241 89-1963

E-Mail: christina.tenambergen@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos



Foto 1: Geschirrspüler mit FrontFit ermöglichen ein flächenbündiges Fugenbild – unabhängig von der Einbausituation. (Foto: Miele)



Foto 2: Ein digitales Miele-Planungstool unterstützt bei der Auswahl der Geräte. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

 @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele